



PRESSEMITTEILUNG

Gender Pay Gap: Der Lohnunterschied zwischen Frauen und Männern sinkt erstmals unter 20 Prozent

Berlin, 08.12.2020

Der Lohnunterschied zwischen Frauen und Männern in Deutschland ist gesunken. Das Statistische Bundesamt hat eine Neuberechnung der Zahlen zum Gender Pay Gap für das Jahr 2019 vorgelegt, wonach der Verdienstunterschied nicht mehr - wie bisher - 20 Prozent beträgt, sondern 19 Prozent. Der Lohnunterschied sinkt damit erstmals unter 20 Prozent.

https://www.destatis.de/DE/Presse/Pressemitteilungen/2020/12/PD20_484_621.html

„Wir freuen uns über die Verbesserung bei der Lohngerechtigkeit und danken allen unseren Unterstützerinnen und Unterstützern, dass sie ein gesellschaftliches Bewusstsein für die gerechte Bezahlung zwischen Frauen und Männern geschaffen haben“, sagt Uta Zech, die Präsidentin des Business and Professional Women (BPW) Germany e.V., der seit 2008 den Equal Pay Day initiiert.

Es bleibt allerdings noch viel zu tun. Die Neuberechnung des Statistischen Bundesamtes auf der Basis der Verdienststrukturerhebung 2018 zeigt, dass der Verdienstunterschied zwischen Männern und Frauen in Westdeutschland fast dreimal so hoch wie der in Ostdeutschland ist. Außerdem liegt der Gender Pay Gap in Deutschland immer noch deutlich höher als der EU-Durchschnitt (15 Prozent). Weiterführende Berechnungen verdeutlichen, dass 71 % des Verdienstunterschieds strukturbedingt sind, also unter anderem darauf zurückzuführen, dass Frauen in schlechter bezahlten Branchen und Berufen arbeiten und seltener Führungspositionen erreichen.

„19 Prozent sind immer noch 19 Prozent zu viel“, sagt Uta Zech. „Unsere Arbeitswelt muss sich verändern. Wir brauchen eine Neubewertung, die über das Bemessen der Produktivität hinaus geht. Die Corona-Pandemie zeigt, dass wir Sorgearbeit und die Arbeit in überwiegend von Frauen ausgeführten Berufen wie der Pflege und der Erziehung gesellschaftlich und finanziell aufwerten müssen. Darüber hinaus brauchen wir mehr Frauen in Führungspositionen, eine größere Gehaltstransparenz und ein Aufbrechen tradierter Rollenbilder.“

Eine Möglichkeit, sich für gerechte Bezahlung und eine gleichberechtigte Gesellschaft zu engagieren bietet das neue Motto der Equal Pay Day-Kampagne: „Game Changer – Mach dich stark für equal pay!“. Die Kampagne zeigt anhand von Vorbildern aus Politik, Wirtschaft, Sport, Medien und Kultur wie die deutsche Lohnlücke von 19 Prozent geschlossen werden kann. Jede und jeder kann mitmachen und Vorbild – Game Changer – werden.

Alle Informationen zur Equal Pay Day Kampagne 2021 finden Sie in unserer [Pressemappe](#) und auf unserer Homepage www.equalpayday.de.

save the date:
Equal Pay Day am
14. März 2021

BPW Germany ist Mitglied in der International Federation of Business and Professional Women. 2008 zeichnete das Netzwerk für die Einführung des Equal Pay Day, des internationalen Aktionstages für Entgeltgleichheit zwischen Frauen und Männern, in Deutschland verantwortlich.

Gefördert vom:



**equal
pay**

day,-

Die Equal Pay Day Kampagne wurde 2008 durch den Business and Professional Women (BPW) Germany e.V. initiiert und wird seitdem vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) gefördert. Es ist der Verdienst der langjährigen Kampagnenarbeit rund um den Aktionstag, dass heute breit und öffentlich über die Ursachen des Gender Pay Gap diskutiert wird.

BPW Germany ist Mitglied in der International Federation of Business and Professional Women. 2008 zeichnete das Netzwerk für die Einführung des Equal Pay Day, des internationalen Aktionstages für Entgeltgleichheit zwischen Frauen und Männern, in Deutschland verantwortlich.

Gefördert vom:



Pressekontakt

Eva Lindner

Pressesprecherin Equal Pay Day

Tel.: +49 (0)30 65 00 46 34 | mobil: +49 174 33 060 25 | E-Mail: presse@equalpayday.de

BPW Germany e.V.

Schloßstraße 25 | 12163 Berlin

Tel.: +49 (0)30 31 17 05 17 | E-Mail: info@equalpayday.de

Interviews und Statements: Uta Zech, seit 2016 Präsidentin des Business and Professional Women (BPW) Germany, steht Ihnen gern für Interviews zur Verfügung.

Anschauliche Informationen bietet die Kampagnen-Webseite www.equalpayday.de. Aktuelle Meldungen rund um Lohngerechtigkeit und unser Kampagnenmotto 2021 „Game Changer – Mach dich stark für equal pay!“ finden Sie auch auf unseren **Social Media Kanälen** bei Facebook ([@equalpayday](https://www.facebook.com/equalpayday)), Twitter ([@BPW_Germany](https://twitter.com/BPW_Germany)), Instagram ([@equalpayday](https://www.instagram.com/equalpayday)) und LinkedIn (Equal Pay Day Deutschland).

Equal Pay Day

Der Equal Pay Day markiert symbolisch den geschlechtsspezifischen Entgeltunterschied, der laut Statistischem Bundesamt in Deutschland aktuell 19 Prozent beträgt. Angenommen Männer und Frauen bekämen den gleichen Stundenlohn, dann steht der Equal Pay Day für den Tag, bis zu dem Frauen umsonst arbeiten, während Männer schon seit dem 1. Januar für ihre Arbeit bezahlt werden.

Der Equal Pay Day wurde 2008 auf Initiative des Business and Professional Women (BPW) Germany e.V. erstmals in Deutschland durchgeführt und wird seitdem vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert. Seitdem wächst die Zahl und Vielfalt der bundesweiten Veranstaltungen zum Equal Pay Day von Jahr zu Jahr. Die zahlreichen Aktionen hunderter deutscher Städte und Gemeinden verhelfen dem Thema zu beachtlicher Sichtbarkeit im öffentlichen Raum. Entstanden ist der Tag für gleiche Bezahlung in den USA. Die amerikanischen Business and Professional Women schufen 1988 mit der Red Purse Campaign ein Sinnbild für die roten Zahlen in den Geldbörsen der Frauen. Diesen Gedanken griff der BPW Germany auf, sodass die roten Taschen bundesweit zum Symbol des Equal Pay Day wurden.

BPW ist eines der größten und ältesten Berufsnetzwerke für angestellte und selbständige Frauen. BPW Germany ist Teil des BPW International, der in rund 100 Ländern vertreten ist und Beraterstatus bei den Vereinten Nationen und beim Europarat genießt. Inzwischen findet der Equal Pay Day in über 20 europäischen Ländern statt.

Weitere Informationen unter www.equalpayday.de.

BPW Germany ist Mitglied in der International Federation of Business and Professional Women. 2008 zeichnete das Netzwerk für die Einführung des Equal Pay Day, des internationalen Aktionstages für Entgeltgleichheit zwischen Frauen und Männern, in Deutschland verantwortlich.

Gefördert vom: